

Der Schützenbote

des

KKS Tell Gravenhorst/Ohnhorst

1. Ausgabe 6. Jahrgang

2000

Ohnhorst, den 22.04.2000

Wieder Zeltdisco

Tanz in den Mai und Königsball

am Sonntag, den 30.04.2000

!! Katerfrühstück am Montag !!

Tolle Preise beim Preisschießen

Festprogramm:

Samstag, den 29. April 2000

20.00 – 02.00 Uhr **DISCO-Abend** mit dem **XANADU-Express**

Sonntag, den 30. April 2000

13.00 - 18.00 Uhr **Königs-** und **Preisschießen** in der Scheune am Festplatz

15.00 - 18.00 Uhr Festnachmittag für **alle** Gravenhorster, Ohnhorster und Gäste !

mit Kaffee und großem **Kuchenbüfett**

Kinderfest mit Tombola, Spielen und Überraschungen

20.00 Uhr **Proklamation der Schützenkönige**

20.00 - 02.00 Uhr **Tanz in den Mai** und **Schützenball** im Festzelt mit den

Two Do

Montag, den 01. Mai 2000

09.15 Uhr Sammeln zum **Umzug**

09.25 Uhr **Erinnerungsphoto**

09.30 Uhr **Abmarsch** zum Anbringen der **Ehrenscheiben**

mit der **Feuerwehrkapelle Thune**

11.30 Uhr **KATERFRÜHSTÜCK**

mit der **Feuerwehrkapelle Thune**

Siegerehrung **Volkskönig** und **Kinderkönig**

ab 13.30 Uhr **Fortsetzung des Preisschießens**

14.30 Uhr Kaffee und Kuchen im Festzelt

18.00 Uhr Siegerehrung des Preisschießens und **Preisverteilung**

Königsschießen

Das Königsschießen findet am Sonntag in der Zeit von 13.00 - 18.00 Uhr statt.

Teilnehmen können alle Mitglieder des KKS Tell Gravenhorst/Ohnhorst.

In der Schützenklasse werden wie immer 3 Schuß auf eine Scheibe, sitzend aufgestützt, abgegeben. Scheiben können unbegrenzt nachgekauft werden.

Die Damenkönigin (ab 21 Jahre) und der Juniorenkönig (16-21 Jahre) werden auf die gleiche Weise ausgeschossen.

Die Getränke für das Anbringen der Königsscheiben am Sonntagmorgen werden vom KKS besorgt und den Königen zum normalen Preis zur Verfügung gestellt, so dass die Könige ausgeschlafen um 09.15 Uhr antreten können.

Kinderkönig 2000

Teilnahmeberechtigt sind alle Kinder aus Gravenhorst und Ohnhorst, sowie die Kinder der Vereinsmitglieder, die mindestens 12 Jahre alt (bis 15 Jahre) sind.

Die Kinder schießen sitzend, das Gewehr auf einem Ständer aufgelegt. Abgegeben werden 3 Schuß. Aufsicht und Hilfe beim Laden sind vorhanden.

Die Königsscheibe wird beim Katerfrühstück am Sonntag überreicht. Wahlweise kann die Scheibe auch an einem späteren Termin durch eine Abordnung am Haus angenagelt werden.

Volkskönig 2000

Auch in diesem Jahr werden wir einen VOLKSKÖNIG ausschießen und ehren.

Teilnehmen können alle Einwohner und Gäste, die das 21. Lebensjahr vollendet haben. Ausgenommen sind alle aktiven Schützen.

Geschossen wird mit dem Luftgewehr, sitzend, Gewehr auf einen Ständer aufgelegt. Es wird pro Scheibe ein Schuss abgegeben, der mit einer Meßmaschine ausgewertet wird.

Sieger ist der Schütze, der in der Addition seiner beiden besten Schüsse den niedrigsten Gesamtteiler erzielt. Der Sieger erhält eine Ehrenscheibe, die während des Katerfrühstücks am Sonntag überreicht wird.

Wir hoffen, daß sich recht viele Kandidaten auf dem Stand einfinden, um die Königswürde zu erreichen.

Gestiftet wird die diesjährige Volkskönigsscheibe von Gudrun Werthmann.

Preisschießen 2000

Das **Preisschießen**, an dem alle Einwohner und Gäste (ab 12 Jahre) teilnehmen können, findet zu folgenden Zeiten statt:

Sonntag, den 30.04.2000	13.00 Uhr - 18.00 Uhr
Montag, den 01.05.2000	ca. 13.30 Uhr - 17.30 Uhr

Geschossen wird mit dem Luftgewehr sitzend aufgelegt, Entfernung 10m. Scheiben und Munition werden gestellt. Eigene Gewehre und Munition sind zugelassen. Pflichtenatz 10 Scheiben für DM 10,--. Scheiben können unbegrenzt nachgekauft werden. In die Wertung kommt die Summe der beiden niedrigsten Teiler eines Schützen im Verlauf der beiden Nachmittage.

Die Siegerehrung mit Preisverteilung findet am Montag, ca. 18.00 Uhr, statt.

Auf die Schützen warten in diesem Jahr wieder attraktive Preise. Es sollte eigentlich für jeden etwas dabei sein, und auch „Neulingen“ genug Motivation bieten, es einmal mit dem Gewehr zu versuchen.

1. Preis: Super-Fahrrad, 28er, 7-Gang-Nabenschaltung
2. Preis: tragbarer Fernseher, 37 cm, gest. von der Fa. Bremer in Meine
3. Preis: Hochdruckreiniger, 100bar

weitere Preise:

PocketBook(Terminkalender) gest. Fa. Dörfler, Meine (Toto/Lotto)
 3 Sonnenbrillen, gest. vom Optiker Perlik, Meine
 Landhausschirm
 3 Gutscheine über DM 30,-- der Fa. Salge
 Alu-Werkzeugkoffer
 Verlängerungskabel, 20 m
 100 tlg. Werkzeugkoffer
 Grillbombe
 1000 Teile-Puzzle
 Pump-Thermoskanne
 Telefonregister, gest. Fa. Dörfler, Meine
 Gutscheine vom Salon Strich, Wedelheine

(Kurzfristige Änderungen bis zum Fest sind möglich)

Allen Teilnehmern wünschen wir viel Erfolg und GUT SCHUSS!!

Unser Schützenverein vor 30 Jahren

Der Vorstand von 1970:

Nach längerer Diskussion wurde folgender Vorstand gewählt:

1. Vorsitzender:	Richard Gerstel	
2. Vorsitzender:	Heinrich Kielhorn	
Schriftführer:	Egon Möhle	Werner Lippe
Kassenwart:	Christian Richter	E.-E. Glindemann
Schießwart:	Willi Hoffmann	Werner Lippe
Jugendwart:	Ewald Wiweky	

Das Schützenfest 1970 war das 40-jährige Jubiläumsfest. Es fand am 02.+03. Mai statt. Schausteller war Kappler aus Wasbüttel. Allerdings verlief das Fest alles andere als erfolgreich. Es entstand ein Defizit von DM 800,-. Die Tanzbänder für die 2 Tage sollen in Zukunft eine „krasse Verschiedenheit“ aufweisen. (Da hat nicht etwa jemand versucht.....)

Schützenkönig 1970 war Willi Hoffmann.

Festgelegt wurde, das die Schützenfest-Nachfeier (könnte man wieder einführen) 4 Wochen (höchstens 5 Wochen) nach dem Schützenfest stattfindet.

Schießaufsicht bei den Jugendlichen übernahmen abwechselnd die Schützen der 1. Schießgruppe.

Der Jahresbeitrag wurde von DM 10,-- auf DM 12,-- erhöht.

Es wurde nochmals darauf verwiesen, daß bei Versammlungen die Uniform getragen wird und bei der Generalversammlung der König in Uniform und mit Königskette zu erscheinen hat.

Schützenfest 1999

Standing Ovations für den Ehrenvorsitz

Das Schützenfest startete 1999 mit einer Zeltdisco. Andre Kube mit seinem Xanadu Musikexpress gab alles, aber bis etwa 22 Uhr waren nicht mehr als 50 Besucher auf das Festzelt zu bewegen. Als einige Verantwortliche bereits einen Flop vermuteten, setzte ein zweiter Ansturm ein. Insgesamt waren dann doch etwa 250 Leute auf der Tanzfläche zu finden. Bis in den frühen Sonnabend Morgen waren heiße Rhythmen in Ohnhorst und Gravenhorst zu hören. Den letzten Besucher, der an einem Zaunpfahl eingeschlafen war, weckte die Zeitungsausträgerin gegen 5.30 Uhr am nächsten Morgen.

Der Sonnabend begann mit klarem Himmel, der sich nach und nach zuzog und ab 15 Uhr einem mächtigen Platzregen den Vortritt ließ. Es regnete so stark, dass auf dem Schießstand Schirme nötig waren. Die Schützen, die auf dem Stand waren, konnten eine Dreiviertel Stunde nicht ins Zelt, um sich mit dem notwendigen Zielwasser zu versorgen. Trotzdem war die Königswürde hart umkämpft. Der Vorjahresdritte, Jörg Werthmann, setzte sich schließlich im Stechen durch. Über die Königskette freute er sich so sehr, dass er auf dem Königsball um 23 Uhr die Segel streichen musste. Der Seegang wurde zu stark.

Noch bevor die Erwachsenen am Abend nach der Musik der Moskitos tanzen konnten, wollten die Kinder „ihr“ Fest feiern. Unter Anleitung von Diana, Gerlinde, Ines, Irene, Julia, Kerstin und Sandra, spielten und tobten die Kleinen übers Zelt. Omas, Opas und andere Kaffeefreunde labten sich derweil am Kuchenbüffet, das unter Regie von Friedhilde zusammengestellt worden war.

Beim Königsball verloren sich rund 130 Tanzwillige in dem großen Zelt. Trotzdem kam schnell Stimmung auf. Nur der König des Jahres 1998 verzog kurzzeitig das Gesicht. Mangelnde Absprache innerhalb des Vorstandes hatte dazu geführt, dass ihm der zustehenden Orden nicht an seine Schützenjacke geheftet werden konnte. Dafür kamen die Jungschützen auf die Idee, alle Schützen statt mit Orden mit einem Marsopolami auszuzeichnen. Die letzten der kleinen gelben Figuren hingen erst gegen 6 Uhr morgens am Kleiderhaken.

Früh aufstehen hieß es für alle, die auf dem Gruppenfoto abgelichtet werden wollten. Und wieder fand sich eine stattliche Anzahl fotogener Gravenhorster und Ohnhorster ein. Bei schönstem Wetter führte uns der Umzug zu den Würdenträgern zum Annageln der Königsscheiben.

Höhepunkt der Katerfrühstücks war neben dem wieder hervorragendem Frühstück die Ernennung unseres langjährigen Vorsitzenden Heinrich Kielhorn zum Ehrenvorsitzenden. Alle 250 Gäste, darunter viele Abordnungen aus befreundeten Vereinen und eine Delegation des Kreisvorstandes, erhoben sich von ihren Plätzen und ließen den Geehrten mit minutenlangen Standing Ovations kaum zu Wort kommen.

Nachdem es nochmals einen Nachmittag mit Kaffee und Kuchen gegeben hatte, bildete auch 1999 die Preisverteilung auf dem Schießstand den Abschluss des Schützenfestes.

Ein großer Teil der Untertanen fand sich ab 18 Uhr bei König Jörg ein, der im Garten von Familie Jäger Hof hielt. Der königliche Küchenmeister Eberhard Stolzenburg bereitete dem Hofstaat gebratene Eier auf Wunsch mit und ohne Knoblauch zu. Erst als das Gerstenbräu zur Neige ging, verließen die Höflinge die königlichen Gestade.

Schützenkönige 1999:

König:	Jörg Werthmann	kl. König:	Steven Lahn
Damenkönig:	Marianne Glindenmann	kl. König:	Sandra Asche
Juniorenkönig:	Benjamin Röger	kl. König:	Elena Jäger
Kinderkönig:	Sarah Jäger	kl. König:	Marco Dittmer
Volkskönig:	Gudrun Werthmann	kl. König:	Eberhard Stolzenburg

Volkskönigsscheibe und Königsscheibe

Da die Königsscheibe im letzten Jahr nur provisorisch bei unserem ehemaligen Kassenswart Diethelm angebracht werden konnte, stand am 25.05.1999 noch eine Fahrt nach Gifhorn an. Unser Schützenkönig Jörg Werthmann hatte eingeladen. Wir hatten uns davon zu überzeugen, dass die Königsscheibe und die Volkskönigsscheibe, die seine Frau gewonnen hatte, auch einen Ehrenplatz gefunden hatten und vor allen Dingen auch vernünftig angebracht worden sind.

Bei herrlichem Wetter machten sich ca. 20 Schützen aus Ohnhorst/Gravenhorst auf den Weg nach Gifhorn, um noch einmal ein Fässchen mit den Königen aufzumachen.

Es erwartete uns außer dem gut gekühlten Fassbier ein schon angeheizter Grill mit leckerem Fleisch und ein reichhaltiges Buffet mit Salaten und Nachtisch.

Zu einem Swimmingpool-Test im Garten reichten dann die Temperaturen trotz Sonnenscheins nicht aus. Aber auch ohne Schwimmeinlage stieg die Stimmung schnell und erreichte ihren Höhepunkt, als die Schießleistungen unseres Königs und die Anzahl seiner Versuche beim Königschießen zur Sprache kamen.

So verging auch dieser Abend wieder viel zu schnell und vor Anbruch des Morgengrauens lagen wieder alle in ihren Betten und träumten davon, auch einmal König zu werden, und solch eine gelungene Feier zu organisieren.

Danke Gudrun und Jörg !!

Rückblick auf das vergangene Jahr

Jugendpokal 1999

Diesen Wanderpreis erhält der Jugendliche, der im abgelaufenen Jahr die größte Steigerung seiner durchschnittlichen Schießleistung gegenüber dem Vorjahr erreicht.

Da dieser Preis die Leistung eines ganzen Jahres berücksichtigt, kann der Gewinner mit Recht stolz auf diesen Pokal sein.

In diesem Jahr geht der Preis an **Sarah Jäger**, die sich seit ihrem Einstieg im Sommer 1998 kontinuierlich steigert und in Zukunft sicher gute Ergebnisse schießen kann.

Biathlon Isenbüttel

Am 05.02.2000 war es wieder einmal soweit. Auf nach Isenbüttel, zum Biathlon, der zum 16. Mal ausgetragen wurde.

Der KKS startete in diesem Jahr mit einer Änderung in der Aufstellung. Jens Glindemann, wurde aus Krankheitsgründen durch Denny Lahn ersetzt. Mit dabei waren, wie in den vergangenen Jahren, Mikko Heimplätzer, Matthias Stautmeister und Benjamin Röger.

Am Start waren weitere 25 Mannschaften in der Schützenklasse, sowie 9 Jugend- und eine Damenmannschaft.

Nach einer wirklich guten Leistung unserer Starter wurde das angepeilte Ziel, 10. Platz, nicht realisiert. Vielmehr sprang ein hervorragender 7. Platz heraus.

In der Einzelwertung belegte Matthias den 11. Platz und Mikko den 16. Platz.

Daß es im nächsten Jahr wieder an den Start geht, ist keine Frage. Aber die Platzierung nochmals zu verbessern stellt ein kleines Problem dar, das aber von den Jungs sicher gelöst wird. Lassen wir uns überraschen.

Vereinsmeister 2000:	Wolfgang Dee	Schützen
	Irene Klänelschen	Damen
	Sven Büsing	Junioren
	Matthias Stautmeister	Pistole
	Marianne Glindemann	Pistole Damen
	Denny Lahn	Junioren
	Marianne Breva	Altersklasse

Rückblick auf das vergangene Jahr

Generalversammlung

Die diesjährige Generalversammlung des KKS Tell fand am 20. Januar 2000 in der Gaststätte Grußendorf statt. Die Beteiligung war mit 45 Schützen wieder sehr gut, obwohl keine spannenden Themen wie Neuwahlen oder Beitragsanpassung auf der Tagesordnung standen.

Möglicherweise erhofften sich die Zuhörer neue Erkenntnisse zum Anbau des Schießstandes an das Sportheim. Unser Vorsitzender erläuterte den Stand der Dinge, und berichtete von der mündlichen Zusage der Gemeinde.

Für 25-jährige Mitgliedschaft wurde Diethelm Jäger geehrt und Eckhart Möhle wurde zum Ehrenmitglied ernannt.

Günter Gnoth erhielt ebenfalls die Auszeichnung für 25-jährige Mitgliedschaft und wurde gleichzeitig auch zum Ehrenmitglied ernannt.

Himmelfahrt 1999

Am Himmelfahrtstag trafen sich trotz durchwachsenen Wetters ca. 85 wetterfeste Radfahrer, um die ca. 20 km lange Strecke zu bewältigen.

Nachdem sich 4 Gruppen gebildet hatten, ging es los. Auf der Strecken hatte der Schützenverein, der 1999 dran war, verschiedene Geschicklichkeitsspiele organisiert, die von den Teilnehmern bewältigt werden mussten. Trotz mehrfacher Regenschauer war die Stimmung gut.

Der Abschluß mit Siegerehrung und einem gemütlichen Essen und Umtrunk ließ etwas auf sich warten, da aufgrund einiger kräftiger Regenschauer die Ankunftszeiten nicht wie geplant eingehalten wurden.

Die Feuerwehr stellte uns dann ihre Räumlichkeiten zur Verfügung, so dass am Ziel dann doch die Mehrzahl der Leute im Trockenen sitzen konnten.

Sportwoche 1999

Zur Sportwoche 1999 veranstaltete der Sportverein ein Spiel ohne Grenzen. Natürlich stellte auch der Schützenverein eine Mannschaft mit 5 Teilnehmern auf.

Die Spielerkleidung bestand aus schwarzen Radlern, weißen T-Shirts, gekonnt auf der Stirn befestigten Erkennungszeichen in Form von Schießscheiben und Gummistiefeln.

Bei herrlichem Sonnenschein und Hitze reiste das Team gemeinsam mit der FFW-Mannschaft per Traktor an.

Wettspiele wie Schubkarrenrennen mit Wasserbechern, Gummistiefelweitwurf und Spaghetti-Einfädeln sorgten für Erheiterung des Publikums und der Teilnehmer.

Unsere Mannschaft belegte den 2. Platz, knapp hinter der Feuerwehr.

Diese schöne Idee wird hoffentlich auch in diesem Jahr wieder in die Tat umgesetzt.

In eigener Sache

Geschmückte Straßen

Auch in diesem Jahr möchten wir alle Gravenhorster und Ohnhorster Bürger aufrufen, doch ihre zur Straße liegende Grundstücksseite zu schmücken. Dies ist mit sehr einfachen Mitteln, wie Wimpelketten, Fähnchen oder Krepppapierstreifen, möglich.

Vielen Dank im Voraus !

Werden Sie Mitglied im KKS !!

Der Jahresbeitrag für den Schützenverein beträgt für alle Schützen zur Zeit DM 70,-- /Jahr. Jugendliche bis zum 18. Lebensjahr, sowie Wehrdienstleistende und Azubis zahlen DM 10,--. Dieser Jahresbeitrag beinhaltet auch den Eintritt für das alljährliche Schützenfest. Für nur ca. DM 6,-- im Monat unterstützt jedes Mitglied zahlreiche Veranstaltungen, wie z.B. das Schützenfest, das Wintervergnügen oder die Himmelfahrtstour und damit die Dorfgemeinschaft, die in Ohnhorst und Gravenhorst so gut funktioniert. Interessenten können sich bei Frank Lahn, Tel.: 2243, oder anderen Vereinszugehörigen melden.

Übungsschießen

Das Übungsschießen findet jeden Montag (von Mai-August jeden 1. Montag im Monat) auf dem Saal der Gaststätte Grußendorf in Gravenhorst in der Zeit von 18.00 - 21.00 Uhr statt, wobei die Zeit bis 19.00 Uhr den Jugendlichen zur Verfügung steht.

Geleitet wird das Übungsschießen von unserem Jugendleiter Jens Glindemann, unserem Schießsportleiter Jürgen Klänelschen, und unserem 1. Vorsitzenden Klaus-Dieter Stolzenburg.

Wir sind in der glücklichen Lage, ausgebildete Schützen für die Aufsicht und Anleitung beim Schießen zur Verfügung zu haben. Alle Jugendliche, ab 12 Jahre, können am Übungsschießen teilnehmen. Die Jüngeren können gerne auch mal kommen, um sich den Übungsbetrieb anzuschauen und um vielleicht Interesse für den Schießsport zu entdecken.

Der Vorstand des KKS Gravenhorst 2000:

1. Vorsitzender:	Klaus-Dieter Stolzenburg	
2. Vorsitzender:	Ernst-Erwin Glindemann	
Schriftführer:	Frank Lahn	Vertr.: Irene Klänelschen
Schießsportleiter:	Jürgen Klänelschen	Vertr.: Gerlinde Jäger
Jugendleiter:	Jens Glindemann	